



Save the date!



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN

Aviso

Was muss ein neues Epidemiegesetz können?

Grundlagen für den zukünftigen Umgang
mit ansteckenden Erkrankungen

Dienstag, 28. September 2021, 18 Uhr

Van Swieten Saal der

Medizinischen Universität Wien

Van-Swieten-Gasse 1a, 1090 Wien

www.meduniwien.ac.at

Was muss ein neues Epidemiegesetz können?

Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, wie wichtig eine fundierte Gesetzgebung für ein konfliktfreieres Zusammenleben im Staat ist. Ein neues Epidemiegesetz war im 20. Jahrhundert immer wieder in Überlegung, hat jedoch bis heute nicht das Licht der Welt erblickt. Die Reformbedürftigkeit des aus 1913 stammenden Gesetzes hat sich in der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie sehr deutlich gezeigt. Mit Überwindung der Pandemie wird es daher notwendig sein, für die Zukunft ein modernes und auf (fast) alle ansteckenden Krankheiten passendes Epidemierecht zu beschließen. Dabei wird auch der Rechtsschutz gegen epidemiologische Maßnahmen einheitlicher zu gestalten sein. Auch wird dieses Gesetz aus medizinischer Sicht die durch die COVID-19-Pandemie gewonnenen Erkenntnisse in der Epidemiebekämpfung berücksichtigen müssen.

Was also sollen die wesentlichen Eckpunkte eines solchen neuen Gesetzes sein?

Wie muss es aussehen, damit uns die nächste gefährliche ansteckende Krankheit nicht auch rechtlich so überraschen kann, wie COVID-19 das getan hat? Über diese Fragen soll bei der Veranstaltung aus interdisziplinärer Perspektive gesprochen werden: Die Herausforderungen werden nur im Zusammenwirken aller zu bewältigen sein.

In Kooperation mit

